

35. Finale erstmals in digitaler Form

Monique Ruscher-Mohn aus Großenhain siegt beim „Finale Digital“ des vds-Super-Cup 2020. Deutschlands beste Sportartikel-Fachverkäuferin arbeitet im Sport-2000-Fachgeschäft Sport Ruscher im Herzen des Freistaats Sachsen



Z

um ersten Mal in 35 Jahren gab es im vds-Super-Cup, dem größten europäischen Schulungs- und Verkaufswettbewerb der Sportbranche, ein „Finale Digital“.

In einem Studio in Gmund am Tegernsee führten der vds-Präsident Stefan Herzog und Verbandsmanagerin Karin Höcker gemeinsam mit Eurosport-Sprecher Guido Heuber die Finalisten durch das Live-Event mit einem puren Schultag, einem Prüfungstag und der abschließenden Siegerehrung.

Den ersten Platz in diesem klassischen Wettbewerb für Sportartikel-Fachverkäuferinnen und -verkäufer und den Siegescheck von 1.000 Euro sicherte sich eine Frau: Monique Ruscher-Mohn vom Sport-2000-Fachge-

schäft Sport Ruscher in Großenhain im Herzen Sachsens mit einer Filiale in Meißen – sie tat dies nicht zum ersten Mal, sondern war bereits 2017 Trägerin des begehrten Titels „Deutschlands bester Sportartikel-Fachverkäufer“. Ebenfalls aus dem Freistaat Sachsen kommt auf Platz zwei mit 750 Euro Preisgeld Robert Pietsch von Unterwegs Outdoor in Leipzig. 500 Euro gingen an den Drittplatzierten Horst Ruthardt vom Sport-2000-Fachgeschäft Sport Fink in Wörth am Rhein. Insgesamt schrieben sich beim vds-Super-Cup „Digital“ 36



„Finale Digital“ hieß es beim 35. vds-Super-Cup. Alle Teilnehmer konnten per Livestream am Finale teilnehmen

Frauen und Männer in die Siegerliste des Wettbewerbs ein, an dem sich mehr als 1.000 Sportartikel-fachverkäuferinnen und Verkäufer beteiligt haben. „Der Super-Cup hat 2020 deutlich gezeigt, dass auch unter schwierigsten Bedingungen der deutsche Sportfachhandel in seine Beschäftigten investiert – diese sind auch sein großes Kapital“, kommentierte Stefan Herzog und dankte dem gesamten Orga-Team unter Verbandsmanager Karin Höcker und allen Industrie-Partnern sowie den Teilnehmern herzlich für die erfolgreiche Durchführung des diesjährigen vds-Super-Cup unter den neuen, schwierigen Corona-Bedingungen.

Zur Belohnung gab es neben einer Goodiebag zudem leckeres

Essen von „Prepmymeal“, das für das leibliche Wohl der Finalisten sorgte. Am Abend gab es noch den vds-myf1rst5-Run, durchgeführt von Partner Sportsella. Eine Fitnesspaket von Schildkröt erhielt als Prämie für das kreativste Lauffoto Anna-Lena Kutzner von Intersport Ludwigsburg.

„Der Blick auf die Siegerliste des vds-Super-Cup ‚Digital‘ zeigt, dass die intensiven Bemühungen des vds, die Mitgliedsunternehmen auf dem Weg zum Omnichannel-Angebot zu unterstützen, Früchte trägt. So kommen die ersten drei Gewinner aus Unternehmen, die bereits voll auf diese zukunftsorientierte Erfolgsstrategie im deutschen Sportfachhandel setzen“, zieht der vds-Präsident das Schlussfazit.

Die vds-Super-Cup-Partner des Jahres 2020 waren: Deuter, Gore-Tex, Hey, Mammut, MTS/Schildkröt, Phelps, Oeko-Text, Sigg, Tatonka und Wintersteiger.

„And the winner is“: Monique Ruscher-Mohn von Sport Ruscher freut sich über den Titel



Astrid Schlüchter

Fotos: vds